FEUERTHALER ANZEIGER

47. Jahrgang
Nummer 22
13. November 2026

feuerthalen.ch
feuerthaleranzeiger.ch

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Delegiertenversammlung Zentrum Kohlfirst

Daniel Schmid folgt auf Markus Späth

Am 27. Oktober eröffnete Zentrumspräsident Markus Späth eine für ihn – wie er sagte – «etwas spezielle» Delegiertenversammlung im Zentrum Kohlfirst. Es war nämlich seine letzte in dieser Funktion. Nebst dem neuen Präsidenten Daniel Schmid wurden mit Holger Gurtner und Tonino D'Ascanio auch zwei neue Feuerthaler Delegierte gewählt.

Kurt Schmid



Der Feuerthaler Markus Späth wird nach acht Jahren als Präsident verabschiedet. Auf ihn folgt Daniel Schmid aus Dachsen.

Acht Jahre stand Markus Späth dem Zweckverband und damit dem Zentrum Kohlfirst als Präsident vor. Wie sehr seine Expertise und sein Führungsstil geschätzt wurden, zeigte sich in den überaus wertschätzenden Worten, welche sein Nachfolger Daniel Schmid und die Geschäftsführerin des Zentrums, Sylke Meyer, ihrem Kollegen und ehemaligen Chef mit auf den Weg, der ihn einen Schritt weiter in den Ruhestand führt, mitgaben. Mit Matthias Huber wurde ein weiterer Feuerthaler Delegierter verabschiedet. Nebst dem bisherigen Igor Zanon wird Feuerthalen im Zweckverband Kohlfirst neu von Holger Gurtner und Tonino D'Ascanio vertreten. Holger Gurtner wurde zudem als Vizepräsident in den Vorstand gewählt. Dass mit Holger Gurtner der Feuerthaler Gemeindepräsident, mit Zanon und D'Ascanio zwei Gemeinderäte die Standortgemeinde im Verband vertreten, bringt unter anderem den Vorteil mit sich, dass die Wege von den Gemeindebehörden zum Zentrum weiterhin kurz bleiben.

Mit dem 58-jährigen Daniel Schmid aus Dachsen wurde wieder ein ausgewiesener Fachmann an die Spitze gewählt. Schmid gehört dem Vorstand seit vier Jahren als Vizepräsident an. Als HR-Fachmann mit langjähriger Führungserfahrung und Präsident der «Spitex am Kohlfirst» ist er bestens für diese Aufgabe qualifiziert. «Ich werde Markus Späth nicht ersetzen können», sagte Schmid nach seiner Wahl, «ich werde vieles gleich und einiges anders machen als Markus, aber ich werde alles geben, um meine Verantwortung im Sinne des Zweckverbandes und des Zentrums Kohlfirst wahrzunehmen».

Höherer Aufwand, höherer Ertrag, höherer Überschuss

Direkt nach den Wahlen übernahm Daniel Schmid die Leitung der Delegiertenversammlung und stellte die überarbeitete Personalverordnung vor. Dazu gab es wenige Wortmeldungen, die Anpassungen im Bereich der Dienstaltersgeschenke sowie das Vorhaben, die Geschäftsleitung neu der «Vertrauensarbeitszeit» zu unterstellen, waren gut begründet und wurden von den Delegierten gutgeheissen.

Der Gesamtaufwand für das Jahr 2027 wird mit gut 12,5 Millionen Franken rund 2,6 Prozent höher budgetiert als für das laufende Jahr. In diesem Aufwand wurde bei den Personalkosten mit einer Teuerung von 0,8 Prozent gerechnet. Da gleichzeitig auch von einem um 3,4 Prozent höheren Ertrag ausgegangen wird (12,6 Millionen Franken), wird ein Erfolgsüberschuss von rund 109'000 Franken erwartet. Bei der Budgetierung ist der Finanzverantwortliche, Gert Seidenstücker, von einer gleich hohen Bettenbelegung wie 2026 ausgegangen. Zurzeit sind von den 84 Betten im Zentrum 83 belegt.

Mit dem Budget wurde ebenfalls der Stellenplan genehmigt. Dieser sieht eine Erhöhung im Bereich Pflege und Betreuung um zwei Vollzeitstellen und 40 zusätzliche Stellenprozente in der Verwaltung vor. Lediglich befristet soll eine 50 Prozent-Stelle für den Bereich digitale Transformation ausgeschrieben werden. Diese Fachperson soll das Personal in der Anwendung neuer Programme und Tools schulen und unterstützen. Für 2027 ist also ein Gesamtpersonalbestand (über alle Bereiche) von 89,7 Stellen vorgesehen.

→ ***Fortsetzung auf Seite 2***

Aus dem Inhalt

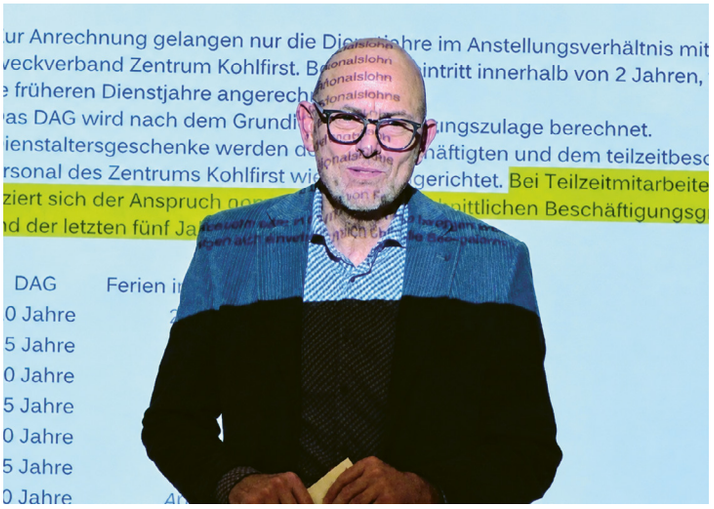
Delegiertenversammlung .. **1–2**
Aus dem Gemeinderat **2–3**
Lehrbetrieb **4**
Wiedereröffnung Kafiplus **5**
Leserbrief / Gratulationen **6**
Politische Gemeinde **6–7**
Kirchenzettel **7**
Veranstaltungen..... **8**

Fortsetzung von Seite 1

Daniel Schmid folgt auf Markus Späth

Kostenfalle für die Standortgemeinde?

Über den Planungskredit von 250'000 Franken für das Vorprojekt Arealplanung wird die Delegiertenversammlung im Frühjahr 2027 noch befinden müssen, im genehmigten Budget ist er bereits enthalten. Ein Bedarf an sogenannten Service-Wohnungen für Personen bis zur Pflegestufe 4 ist wohl ausgewiesen, trotzdem werden noch viele Fragen zu klären sein. Eine davon brachte die Feuerthaler Delegation schon mal zur Sprache: Gemäss der aktuellen Gesetzgebung bedeutet der Zuzug von Personen aus anderen Gemeinden in ein Heim – und auch in eine Service-Wohnung – einen Wohnortwechsel und somit die Verlegung des Steuerdomizils in die Standortgemeinde. Der von der Gemeinde zu tragende Anteil an die Pflegekosten verbleibt jedoch bei der Herkunftsgemeinde. Diese Regelung wird nun auf Bundesebene neu diskutiert. Es ist keineswegs absehbar, ob, wann und wie sie allenfalls angepasst wird. Sollte es nun in die Richtung gehen, dass für den genannten Pflegekostenanteil neu die Standortgemeinde aufkommen muss, könnte dies für diese zu einer gefährlichen Kostenfalle werden. Der Pflegekostenanteil ist nämlich in den meisten Fällen deutlich höher als der mit dem Zuzug generierte Steuerertrag. Zu diesem Thema gab es mehrere Wortmeldungen und die meisten der Delegierten teilten die Bedenken der Feuerthaler Vertreter. Gemäss Jeannett Wibmer (Uhwiesen), der Juristin im Kreis der Delegierten, kann zurzeit nicht abgeschätzt werden, welche Regelung in Zukunft zur Anwendung kommen wird. Von einer juristischen Unterstützung verspricht sie sich im Moment nicht viel, denn so Wibmer: «Zu diesem Thema haben heute drei Juristen vier Meinungen». Auf jeden Fall, so verspricht Präsident Daniel Schmid, werde der Zweckverband dieser Frage grösste Aufmerksamkeit schenken.



Dem neuen Präsidenten stehen seine vielfältigen Aufgaben buchstäblich ins Gesicht geschrieben. *Fotos: ks*

Zweckverband Zentrum Kohlfirst Amtsdauer 2026–2030

Delegierte

Daniel Schmid, Präsident, Dachsen
Holger Gurtner, Vizepräsident, Feuerthalen
Igor Zanon, Feuerthalen
Tonino D'Ascanio, Feuerthalen
Andrea Amato-Felder, Dachsen
Gilbert Bernath, Flurlingen
Barbara Renggli, Flurlingen
Iris Braunwalder, Laufen-Uhwiesen
Giancarlo Palmisani, Laufen-Uhwiesen

Vorstand

Daniel Schmid, Präsident, Dachsen
Holger Gurtner, Vizepräsident, Feuerthalen
Gert Seidenstücker, Flurlingen
Dr. Jeannette Wibmer, Laufen-Uhwiesen
Dr. Peter Ritzmann, Feuerthalen

Bericht aus dem Gemeinderat

Geschätzte Leserinnen und Leser des Feuerthaler Anzeigers

Die neue Legislatur dauert am 13. November bereits 135 Tage. In dieser Zeit haben sich die neu gewählten sowie die bisherigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte in ihre Ressorts eingearbeitet und ihre Aufgabengebiete neu kennengelernt oder vertieft.

Gleichzeitig läuft das Tagesgeschäft unvermindert weiter. Dabei dürfen wir auf eine erfahrene Verwaltung zählen, die dafür sorgt, dass die Bevölkerung sämtliche Dienstleistungen wie gewohnt in Anspruch nehmen kann.

Die Sprechstunden des Gemeindepräsidenten werden wieder eingeführt. Die entsprechenden Termine finden Sie im Feuerthaler Anzeiger sowie auf der Website der Gemeinde. Gerne dürfen Sie mich auch direkt ansprechen, wenn sich unsere Wege kreuzen.

Legislaturziele 2026–2030

Am 9. November hat der Gemeinderat die Legislaturziele für die Jahre 2026 bis 2030 verabschiedet und damit die Grundlage für die Schwerpunkte der kommenden Jahre geschaffen. Einige bisherige Ziele wurden weitergeführt, andere neu aufgenommen.

Eine der grössten Herausforderungen bleibt die Realisierung der Sporthalle. Zu diesem Zweck wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche das Vorprojekt begleitet und die notwendigen Grundlagen für einen Projektwettbewerb erarbeitet. Die Arbeitsgruppe hat am 6. November vergleichbare Sporthallen in der Region besichtigt und wertvolle Erkenntnisse gesammelt. Diese Erfahrungen fliessen nun in die Vorbereitung ein.

Wir sind überzeugt, dass damit ein wichtiger Grundstein gelegt wurde und freuen uns darauf, der Bevölkerung zu gegebener Zeit konkrete Projektideen präsentieren zu können. Unser Ziel bleibt, für Feuerthalen eine funktionale und zukunftsgerichtete Sporthalle zu realisieren.

Wasserleitungsnetz

Leider gibt es auch weniger erfreuliche Nachrichten. In den vergangenen Monaten kam es zu mehreren Wasserleitungsbrüchen. Die Ursachen liegen teilweise in Verlegungsmethoden aus den 1980er-Jahren. Damals wurden Gussleitungen auf Holzleisten verlegt. Durch deren natürliche Zersetzung entstehen heute Hohlräume, welche die Leitungen belasten und Korrosionsschäden begünstigen können.

Der Gemeinderat lässt derzeit die potenziell betroffenen Leitungsabschnitte überprüfen. Besonders gefährdete Bereiche sollen prioritär saniert werden.



Gemeinderat Feuerthalen, *v.l.n.r.: Rahel Wenger (Hochbau und Raumplanung),* ***Holger Gurtner*** *(Gemeindepräsident, Präsidium und Verwaltung, Verkehr),* ***Gregor Jost*** *(Bildung),* ***Florian Schmid*** *(1. Vizepräsident, Infrastruktur),* ***Tonino D'Ascanio*** *(2. Vizepräsident, Finanzen),* ***Jessica Huber*** *(Gesellschaft, Kultur),* ***Igor Zanon*** *(Gesundheit, Schutz und Sicherheit).* *Foto: Melanie Duchene*

Bei den bisherigen Schadensfällen funktionierte die Zusammenarbeit zwischen Bauamt, Feuerthaler Betrieben und Feuerwehr ausgezeichnet. Allen Beteiligten gebührt für ihren grossen Einsatz ein herzliches Dankeschön.

Spielplatz Stumpenboden

Für die Sanierung des Spielplatzes Stumpenboden liegt nun endlich die erforderliche Verfügung der kantonalen Stelle vor. Damit können die Arbeiten grundsätzlich ausgeschrieben werden.

Allerdings haben die vertieften Untersuchungen gezeigt, dass statt der ursprünglich angenommenen 20 Zentimeter rund 50 Zentimeter Material abgetragen werden müssen. Dadurch erhöhen sich die Kosten des Projekts auf rund 500'000 Franken.

Für Kosten in dieser Grössenordnung ist eine öffentliche Ausschreibung im SIMAP-Verfahren erforderlich. Dieses Verfahren benötigt mehr Zeit als eine reguläre Ausschreibung. Da die kantonale Verfügung trotz unserer Bemühungen um eine Beschleunigung erst kürzlich eingetroffen ist, kann die Umsetzung leider nicht mehr in diesem Jahr erfolgen.

Der Gemeinderat wird deshalb an der Gemeindeversammlung vom 19. November einen entsprechenden Änderungsantrag über die notwendigen Mittel für das Budget 2027 stellen. Gleichzeitig ist festzuhalten, dass die Ausgaben trotz der Budgetierung nicht mehr im laufenden Jahr anfallen werden. Die genauen Hintergründe und Auswirkungen werden an der Gemeindeversammlung erläutert.

Littering / Sachbeschädigung

Ärgerlich, dass im Rahmen dieser Information das Thema erwähnt werden muss. Sachbeschädigungen und Littering (unerlaubte Entsorgung von Abfall) werden wieder häufiger festgestellt. Der Gemeinderat toleriert solche Verstösse nicht und bringt diese konsequent zur Anzeige. Wenn Sie Sachbeschädigungen feststellen, sind wir für eine Meldung dankbar. Erstens können so die Beschädigungen zeitnah repariert werden, zweitens gibt es Hinweise zu den Verursachern. Das Thema wird auch in der Schule behandelt, damit die Jugendlichen wissen, was sie riskieren, wenn sie Dinge beschädigen. Die grosse Mehrheit der Jugendlichen ist jedoch sehr anständig unterwegs und trägt den Sachen Sorge.

Gemeindeversammlung vom 19. November

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat freut sich auf die erste Gemeindeversammlung in seiner aktuellen Zusammensetzung. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen und beim anschliessenden Apéro mit den Mitgliedern des Gemeinderats ins Gespräch zu kommen.

Allen, die nicht vor Ort sein können, wünsche ich bereits heute eine schöne Herbstzeit und einen gelungenen Start in die Advents- und Vorweihnachtszeit.

Holger Gurtner,
Gemeindepräsident
Feuerthalen



Burgfräulein Bertha sagt Nein

Die Hilari-Sage als Bilderbuch

Ab 16. November 2026 zu den jeweiligen Öffnungszeiten

für CHF 28.- pro Exemplar an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

Uhwiesen
Gasthaus Hirschen
Landstrasse 32, Uhwiesen
Nur Barzahlung

Flurlingen
Fuss & Pflege Wernli
Lea Moosberger
Gründenstrasse 29, Flurlingen
Nur Barzahlung
Kein Kauf bei Lea möglich vom 05.12.2026 bis 03.01.2027

Feuerthalen und Langwiesen
Blumerei Feuerthalen
Zürcherstrasse 20, Feuerthalen
Nur Barzahlung

Manuel Egloff (nur Barzahlung)
Auf Anfrage: manu.egloff@gmail.com

Schaffhausen
Bücher Lüthy Schoch
Vorstadt 22/24, 8200 Schaffhausen

Andrea Külling
Auf Anfrage: a.kuelling@gmx.ch
Barzahlung oder TWINT

Seniorennachmittag

Mittwoch, 18. November 2026, 14.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Stumpenboden

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Mit dem Kinder- und Jugendchor Wylandmeisli Andelfingen

Anmelden können Sie sich bis Freitag, 13. November 2026 bei Rahel Huber 079 612 72 81 oder per Mail an huberra63@gmail.com

Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bei Maja Himmelberger, Tel. 052 659 40 16, an.

WYLANDMEISLI ANDELFINGEN

Die Lernenden der Feuerthaler Gemeindeverwaltung

Vielseitig, lehrreich, familiär

Mit diesen Adjektiven beschreibt Emily Grant, eine der drei Lernenden bei der Gemeindeverwaltung Feuerthalen, ihre Lehrzeit. Doch was macht die KV-Ausbildung dort so abwechslungsreich und welche Erfahrungen sammeln die jungen Frauen während ihrer Ausbildung? Ein Gespräch mit ihnen zeigt, welche Aufgaben den Arbeitsalltag prägen, wie die Ausbildung aufgebaut ist und weshalb die Gemeindeverwaltung ein spannender Lehrbetrieb ist.

Lilian Sigg

Sophie Öster befindet sich im ersten Lehrjahr und arbeitet derzeit in der Einwohnerkontrolle. In ihrer Freizeit spielt sie gerne Handball und Klavier. Emily Grant ist im zweiten Lehrjahr und momentan dem Sozialamt zugeteilt. Neben der Ausbildung verbringt sie gerne Zeit mit ihrer Familie und ihren Freunden. Sie ist regelmässig im Fitnessstudio anzutreffen. Adina Russenberger absolviert bereits ihr drittes und letztes Lehrjahr. Zurzeit ist sie in der Finanzabteilung tätig. Auch sie betätigt sich gerne sportlich im Gym, verbringt ihre Freizeit am liebsten in der Natur beim Wandern und reist gerne.



Ihnen gefällt ihre Lehre bei der Gemeindeverwaltung Feuerthalen (v.l.): Emily Grant (2. Lehrjahr), Adina Russenberger (3. Lehrjahr) und Sophie Öster (1. Lehrjahr). *Foto: ls*

Einblicke in verschiedene Abteilungen

Während der dreijährigen kaufmännischen Ausbildung durchlaufen die Lernenden insgesamt vier Abteilungen innerhalb der Gemeindeverwaltung. Je ein halbes Jahr verbringen sie in der Einwohnerkontrolle, beim Steueramt und beim Sozialamt. Die Finanzabteilung lernen sie während eines ganzen Jahres kennen, bevor sie ihre Ausbildung mit einem weiteren halben Jahr in der Einwohnerkontrolle abschliessen. Somit erhalten sie vertiefte Einblicke in die unterschiedlichen Bereiche der Verwaltung.

Adina hat mittlerweile in fast allen Abteilungen gearbeitet und erinnert sich besonders gerne an ihre Zeit im Steueramt. Die Einwohnerkontrolle bietet hingegen besonders viel Kontakt mit der Bevölkerung. Dass den Lernenden bereits früh Verantwortung übertragen wird, schätzt sie besonders. So kann es beispielsweise vorkommen, dass die einzige 100% arbeitende Mitarbeiterin der Einwohnerkontrolle in den Ferien ist. Die Lernende übernimmt dann einen Teil der anfallenden Aufgaben und behält den Überblick über die Abteilung. Dies setzt Vertrauen voraus und ermöglicht es den Auszubildenden, zunehmend selbständig zu arbeiten.

Ein typischer Arbeitstag der Erstlehrjahrstiftin Sophie startet mit dem Aufschliessen aller Räumlichkeiten. Anschliessend verteilt sie die eingegangene Post für alle Abteilungen. Dann steht die Arbeit am Schalter an, wobei der Ansturm von Tag zu Tag unterschiedlich ist. Am Tagesende bringt Sophie die Ausgangspost der verschiedenen Abteilungen wieder zur Post.

Herzliche Willkommen von Anfang an

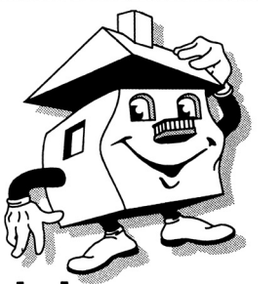
An ihren ersten Arbeitstag bei der Gemeindeverwaltung können sich alle drei noch gut erinnern. Emily erzählt, dass sie zunächst nicht so ganz realisieren konnte, dass sie nun tatsächlich arbeiten würde und im Berufsleben angekommen ist. Auch Adina erinnert sich an eine gewisse Nervosität. Doch diese verging bei allen dreien sehr schnell und sie fühlten sich von Anfang an im Team willkommen.

Besonders die familiäre Atmosphäre und der offene Umgang im Team der Gemeindeverwaltung heben die drei im Gespräch immer wieder hervor. Sie beschreiben eine gute Stimmung an ihren Arbeitsplätzen. Adina schätzt es sehr, dass alle auf Augenhöhe miteinander kommunizieren. Fragen zu stellen, wenn etwas unklar ist, sei jederzeit möglich. Gerade zu Beginn der Ausbildung sei diese Unterstützung besonders wertvoll.

Ausblicke in die Zukunft

Nach dem Lehrabschluss möchte Adina zunächst ein Jahr Berufserfahrung sammeln, anschliessend die Berufsmaturität absolvieren und danach für ein Jahr nach Australien reisen. Emily zieht eine berufliche Vertiefung im Finanzbereich in Betracht. Für Sophie ist die Zeit nach der Lehre noch weit entfernt. Sie lässt diese vorerst auf sich zukommen und hat noch keine konkreten Pläne.

Dass die Gemeinde Feuerthalen gleich drei Lernende ausbildet und damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung zukünftiger Fachkräfte leistet, ist bemerkenswert und von grosser Bedeutung für die lokale Bevölkerung.

Heizungs-Anlagen
Sanitäre Installationen

Huber Bühler ag
Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter Mobile 079 355 66 83
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
cn. Cornelia Nyffenegger, Redaktorin
ls. Lilian Sigg, Redaktorin
Freie Mitarbeitende:
jt. Julia Tarczali / ww. Werner Wocher

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger Postfach 20, 8245 Feuerthalen

E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch
cnyffenegger@feuerthaleranzeiger.ch
lsigg@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration:
Landolt AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Tel.: 052 550 53 53
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung: SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Leserbriefe und Eingesandtes:
Übermittlung via Artikelassistent *www.feuerthaleranzeiger.ch/Eingesandtes/Leserbriefe*

Auflage: 2200 Exemplare

printed in switzerland

Begegnungen, Gemeinschaft und spannende Nachmittage

Kafiplus ist zurück

reformierte kirche feuerthalen

Nach der Wiedereröffnung des reformierten Zentrums Spilbrett freuen wir uns, dass nun auch das beliebte Kafiplus wieder stattfinden kann.

Seit diesem Sommer bin ich neu Mitglied der Kirchenpflege und für das Ressort Erwachsenenbildung, Senioren und Diakonie zuständig. Damit habe ich die Verantwortung für das Kafiplus übernommen. Ich freue mich darauf, den Treffpunkt weiterzuführen und mit neuen Ideen zu bereichern.

Doch wofür steht das «Plus» im Kafiplus? Ganz einfach: Neben Kaffee und Kuchen gibt es interessante Vorträge und gemeinsame Aktivitäten.

Gerade in den Wintermonaten möchten wir einen Ort schaffen, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen und schöne Stunden verbringen können. Ob beim Gespräch, beim Zuhören oder beim Spielen – die Begegnung und das Miteinander stehen im Mittelpunkt.

Dabei ist uns wichtig: Das Kafiplus ist für alle da, ob jung oder alt, allein oder in Begleitung – alle sind herzlich willkommen!

Unser Programm für die kommenden Monate

Mittwoch, 25. November 2026
Eine Fotoreise durch Guatemala



Guatemala – das Land der Vulkane, der Maya und der Natur. An diesem Nachmittag nehme ich Sie mit auf eine Bilderreise durch dieses faszinierende mittelamerikanische Land.

Majestätische Vulkane, Regenwälder, geheimnisvolle Nebelwälder und farbenfrohe Traditionen prägen Guatemala ebenso wie die Herzlichkeit seiner Menschen.

Im Jahr 2003 durfte ich Guatemala während eines Sprachaufenthalts kennenlernen und bin seither immer wieder zurückgekehrt. Mit meinen Bildern und Erlebnissen möchte ich Ihnen die landschaftliche und kulturelle Vielfalt Guatemalas näherbringen.

Donnerstag, 3. Dezember 2026
Adventskafi mit Lotto



Was gibt es Schöneres, als die Adventszeit in gemütlicher Gesellschaft zu geniessen? Bei unserem Adventskafi laden wir zu einem unterhaltsamen Lotto-Nachmittag ein – ein geselliger Anlass, bei dem nicht nur das Gewinnen, sondern Freude am Zusammensein zählt.

Mittwoch, 24. Februar 2027
Telefonbetrug: Erkennen und richtig reagieren



«Mir kann so etwas nicht passieren!» – ein weitverbreiteter Irrglaube. Telefonbetrüger gehen immer raffinierter vor und versuchen, die Hilfsbereitschaft, Gutgläubigkeit oder Unsicherheit ihrer Opfer auszunutzen. Ihr Ziel ist meist dasselbe: an das Geld ihrer Opfer zu gelangen. Herr Graf von der Kantonspolizei Zürich zeigt uns in einem Referat, mit welchen Tricks Betrüger arbeiten und wie wir uns mit einfachen Sicherheitsregeln und einem gesunden Realitätscheck vor Telefonbetrug und anderen Gefahren schützen können.

Mittwoch, 17. März 2027
Gemeinsam spielen und Spass haben



Ob altbekannte Gesellschaftsspiele oder neue Herausforderungen – an diesem Nachmittag stehen Spiel, Spass und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Gemeinsam lachen, vielleicht ein wenig Ehrgeiz zeigen und dabei die Zeit vergessen.

Zeit, Ort und Anmeldung

Alle Veranstaltungen finden im reformierten Zentrum Spilbrett in Feuerthalen statt.

Wir beginnen jeweils um 14.30 Uhr mit einem Vortrag oder einer gemeinsamen Aktivität. Anschliessend bleibt bei Kaffee und Kuchen Zeit für Gespräche und Austausch.

Die Nachmittage dauern ungefähr bis 16.30 / 17.00 Uhr, wobei wir den gemütlichen Ausklang offenlassen möchten.

Für das **Adventskafi mit Lotto** sowie den **Vortrag zum Telefonbetrug** bitten wir um **Anmeldung** bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung beim Sekretariat der Reformierten Kirche Feuerthalen:
E-Mail:
sekretariat@ref-feuerthalen.ch
oder per Post (Schulstrasse 11, 8245 Feuerthalen).

Für die übrigen Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie, wie schön Gemeinschaft sein kann. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Sabrina Rotach, Reformierte Kirche Feuerthalen

gib deiner Freizeit
RÜMLI
DEIN Gesicht!

Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümlis direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr.**
An Feiertagen und während den **Schulferien** bleibt das Rümli **geschlossen.**

Ort: SchülerInnentreff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu **allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen** eingeladen!

Starenschwarm im Quartier Spilbrett

Am 19. Oktober liess sich ein riesiger Starenschwarm für einige Minuten auf dem Schulareal Spilbrett nieder. Trotz des extrem trockenen Sommers fanden die Vögel ausreichend Futter auf dem abgeernteten Acker. Zuerst fiel das laute «Geschwätz» der vielen Vögel auf. Zum Schluss zeigte sich der Schwarm in einer stetig wechselnden, eleganten Formation am Feuerthaler Himmel.

Peter Loosli



Foto: Peter Loosli

Leserbrief

Anmerkung zu Halloween

Ich finde es sehr schade und ehrlich gesagt auch ziemlich ungezogen, dass Eier gegen meine Fenster geworfen wurden.

Halloween mag für viele ein Anlass sein, sich zu verkleiden, Süssigkeiten zu sammeln und gemeinsam Spass zu haben. Allerdings scheinen einige vergessen zu haben, worum es bei diesem Brauch eigentlich geht.

Halloween hat seine historischen Wurzeln im keltischen Brauchtum Irlands und wurde insbesondere in den USA zu dem Fest weiterentwickelt, wie wir es heute kennen.

Eier gegen Fenster zu werfen, Häuser zu verschmutzen oder fremdes Eigentum zu beschädigen, gehört definitiv nicht zu den Halloween-Traditionen.

Spass haben ist das eine – Respekt vor fremdem Eigentum das andere.

Ich finde, auch an Halloween sollten Anstand, Respekt und Rücksichtnahme selbstverständlich sein.

Evelin Philipp, Langwiesen

Badumbauten
Reparaturen
Sanierungen
Neubauten
ZULAUF CORRA
Sanitär
www.zulauf-corra.ch
052 659 33 50

www.meinekosmetikerin.ch



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Herr Anton Stücheli-Nater wohnt am Kirchweg 91a in Feuerthalen, zurzeit lebt er jedoch im Zentrum Kohlfirst. Herr Stücheli wurde am 26.11.1941 geboren. Am **26. November 2026** feiert der Jubilar demnach seinen **85. Geburtstag.** Lieber Herr Stücheli, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers sendet Ihnen die besten Wünsche zum Geburtstag. Zudem wünschen wir Ihnen alles, was Sie brauchen – vor allem aber gute Gesundheit!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen, welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Ladenschluss

Sonntagsverkäufe 2027

Gestützt auf § 5 Abs. 3 des Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetzes vom 26. Juni 2000 können die Gemeinden im Kanton Zürich maximal vier Sonn- bzw. Feiertage bezeichnen, an denen in Verkaufsgeschäften die bewilligungsfreie Beschäftigung von Arbeitnehmenden möglich ist (vgl. Art. 19 Abs. 6 Arbeitsgesetz, ArG). Davon ausgenommen sind die hohen Feiertage: Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, eidg. Bettag und Weihnachtstag (§ 1 lit. b Abs. 2 i.V.m. §5 Abs. 3 Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetz, RLG). Es dürfen höchstens zwei Sonn- bzw. Feiertage nacheinander bezeichnet werden (Art. 20 Abs. 1 ArG).

Der Gemeinderat hat für das Jahr 2027 folgende offizielle Daten für Sonntagsverkäufe in der Gemeinde Feuerthalen bestimmt:

- Sonntag, 21. März 2027
- Sonntag, 5. September 2027
- Sonntag, 5. Dezember 2027
- Sonntag, 19. Dezember 2027

An diesen Daten kann auf dem Gebiet der Gemeinde Feuerthalen das Verkaufspersonal ohne kantonale Bewilligung beschäftigt und die Läden des Detailhandels ohne weitere Bewilligung offengehalten werden. Dabei sind die Vorschriften des Arbeitsgesetzes einzuhalten.

8245 Feuerthalen, 13. November 2026 Gemeinderat Feuerthalen

TEL. 118
FEUERWEHR AUSSERAMT
FEUERTHALEN • FLURLINGEN
DU WILLST MENSCHEN IN NOT HELFEN?
Wir bieten vielseitige Ausbildungen mit moderner Ausrüstung.
Kontakt: info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

Reformierte Kirche

FR	13. Nov.	10.15 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Dorothe Felix im Zentrum Kohlfirst
SO	15. Nov.	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Laufen Pfarrerin Irmgard Keltsch Musik: Hans-Jörg Ganz Mitwirkung: Francisco Ruales (Panflöte) und Octavio Luna (Gitarre) **im Anschluss Bazar**
		19.00 Uhr	Einstimmung in die Woche ab 18.30 Uhr Ankommen und Einsingen in der Reformierten Kirche
MI	18. Nov.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag mit dem Andelfinger Kinderchor Wylandmeisli in der Mehrzweckhalle Stumpenboden
		16.00 Uhr	Kolibri, im Reformierten Zentrum Spilbrett
DO	19. Nov.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen in der Katholischen Kirche
		18.15 Uhr	**Kirchgemeindeversammlung** Budget 2027 in der Aula des Schulhauses Stumpenboden
FR	20. Nov.	16.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfarrer Thomas Balzk und Marco Anders im Zentrum Kohlfirst
		17.30 Uhr	Domino im Reformierten Zentrum Spilbrett
SO	22. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Thomas Balzk Lukas Stamm, Orgel Anschliessend Chilekafi
Ewigkeitssonntag			
MI	25. Nov.	14.30 bis 17.00 Uhr	**kafiplus** «Guatemala» – Referat mit Sabrina Rotach, anschliessend Zeit zum Geniessen und Reden bei Kaffee/Tee plus im Reformierten Zentrum Spilbrett
DO	26. Nov.	15.00 bis 17.00 Uhr	**«Der Pfarrer hat Zeit»** Treffen Sie Pfarrer Thomas Balzk mit Kaffee und Kuchen im Reformierten Zentrum Spilbrett
Voranzeige:			
SO	29. Nov.	17.00 Uhr	**Familien-Gottesdienst** mit Fackelumzug Pfarrer Thomas Balzk Mitwirkung der Kinder des 2.- und 4.-Klass-Untis, Marc Neufeld, Orgel Anschliessend «Teilete»
1. Advent			



Römisch-katholische Kirche

SO	15. Nov.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI	18. Nov.	14.30 Uhr	Seniorennachmittag der Pro Senectute in der Mehrzweckhalle Stumpenboden in Feuerthalen. Programm: Konzert der Wylandmeisli. *Anmeldung bis 13. November an Rahel Huber: huberra63@gmail.com oder 079 612 72 81.*
		18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier.
DO	19. Nov.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der kath. Kirche Feuerthalen mit gemeinsamem Znüni im Zentrum.
SA	21. Nov.	18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier in Uhwiesen **ENTFÄLLT.**
SO	22. Nov.	9.30 Uhr	Die Eucharistiefeier in Feuerthalen **ENTFÄLLT.**
		9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gospelchor in Kleinandelfingen, anschliessend
		11.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung in Kleinandelfingen. Im Anschluss gemeinsames Mittagessen.
MI	25. Nov.	18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier.

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Abfallinformationen

Grünabfuhr ab Dezember alle zwei Wochen

Bitte beachten Sie, dass ab Dezember 2026 bis Mitte März 2027 die **Grünabfuhr** nur noch **alle zwei Wochen** durchgeführt wird. Folgende Daten sind dafür vorgesehen:

Dezember 2026
- Dienstag, 1. Dezember 2026
- Dienstag, 15. Dezember 2026
- Dienstag, 29. Dezember 2026

Im neuen **Jahr 2027** finden die Grünabfuhren bis März wie folgt statt:

Januar 2027
- Dienstag, 12. Januar 2027
- Dienstag, 26. Januar 2027

Februar 2027
- Dienstag, 9. Februar 2027
- Dienstag, 23. Februar 2027

März 2027
- Dienstag, 9. März 2027
- Dienstag, 16. März 2027
- Dienstag, 23. März 2027
- Dienstag, 30. März 2027

Der **Hauskehricht** (schwarz) wird weiterhin wöchentlich abgeführt. Die Details zu den jeweiligen Abfuhrdaten finden Sie im aktuellen Abfallkalender.

Der neue Abfallkalender 2027 wird voraussichtlich dem Feuerthaler Anzeiger vom 17. Dezember 2026 beiliegen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

8245 Feuerthalen, 13. November 2026 Gemeinderat Feuerthalen



Überall für alle
SPITEX
am Kohlfirst

Suchst Du eine neue Herausforderung?

Wir haben sie für Dich:

Mitarbeitende Hauswirtschaft 30–50%

Bist Du Pflegefachperson HF/FH Schwerpunkt Psychiatrie oder möchtest Du die Ausbildung zur Pflegefachperson HF machen?

Dann schau Dir auch unsere anderen Stellen an:

Die vollständigen Stelleninserate findest Du unter:
www.spitex-am-kohlfirst.ch/Team/Offene-Stellen

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Spitex am Kohlfirst
Bahnhofstrasse 11 • 8447 Dachsen • T 052 647 20 50
office@spitex-am-kohlfirst.ch • www.spitex-am-kohlfirst.ch

Nachhilfe und Coaching
Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz	**144**	**Polizeinotruf**	**117**
Feuerwehr	**118**	**Giftnotruf**	**145**
Bienen- und Wespennester	**052 741 47 00 079 346 45 43**	**SPITEX**	**052 647 20 50**

Veranstaltungen November / Dezember 2026

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	14. Nov.	15:00	Buchtaufe	Praxis im zweiten Obergeschoss	Psychologische Praxis Atelier Bewegung
Mo	16. Nov.	14:00	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
Mi	18. Nov.	14:30	Seniorennachmittag	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Pro Senectute Ortsvertretung Feuerthalen-Langwiesen
Mi, 18.11.2026		09:00	Familientreff/Café International	Zentrum Spilbrett	Irmela Pfalzgraf, Hebamme
Do	19. Nov.	18:15	Gemeindeversammlung ev.-ref. Kirchgemeinde	Aula Schulhaus Stumpenboden	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Do	19. Nov.	19:15	Gemeindeversammlung politische Gemeinde	Aula Schulhaus Stumpenboden	Gemeinderat
Do	19. Nov.		Der Duft von Früher	Blumerei Feuerthalen	Blumerei Feuerthalen
Sa	28. Nov.	13:00	Turnerchränzli vom Turn- und Sportverein Feuerthalen	Turnhalle Stumpenboden	Turn- und Sportverein Feuerthalen
So	29. Nov.		Abstimmungssonntag	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mi	2. Dez.	9:00	Familientreff/Café International	Zentrum Spilbrett	Irmela Pfalzgraf, Hebamme
Mi	2. Dez.	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Mittagstischteam
Mo	7. Dez.	14:00	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
Mi	16. Dez.	9:00	Familientreff/Café International	Zentrum Spilbrett	Irmela Pfalzgraf, Hebamme

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter **www.feuerthalen.ch**
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)